Jutta Seeger-Vollmer

Schlichtheit und Avantgarde in Federico García Lorcas Primer romancero gitano

Eine Übersetzungskritik zu Enrique Beck, Erwin Walter Palm, Gustav Siebenmann und Martin von Koppenfels



Inhaltsverzeichnis

Edit	oris	che Notiz	. 15			
l.	Möglichkeiten und Grenzen der Übersetzung von Lyrik im Allgemeinen und des <i>Romancero</i> im Besonderen					
II.						
III.	De	r spanische <i>Romance</i>	35			
	1	Formale und stilistische Merkmale des traditionellen <i>Romance</i>	. 35			
	2	Der Romance von den Anfängen bis in die Neuzeit	36			
	3	Pliegos sueltos, Cancioneros und Romanceros	. 41			
	4	Die Romances de germanía, die "Zigeunerromanzen"	46			
IV.	Die	e deutsche Romanze	55			
	1	Die Einführung des spanischen Romance in Deutschland	. 55			
	2	Die Schaffung der "deutschen Romanze" durch Herder	56			
	3	Die Romanzen der deutschen Romantiker	58			
	4	Die Romanze als Mittel der ironischen Parodie und Gesellschaftskritik	60			
V.	Fe	derico García Lorca	63			
	1	Leben und Werk	63			
	2	Lorca und die Generación del 27: Tradition und Moderne	65			

	3	Lorc	a und se	ein Primer romancero gitano	69
		3.1	Textsit	uierung	70
		3.2	Titel		. 71
		3.3	Theme	n, Erzählweise und Inhalt	. 72
		3.4	Forma	le und stilistische Merkmale	80
			3.4.1	Anordnung der Verszeilen	80
			3.4.2	Verszahl	80
			3.4.3	Versprinzip	. 81
			3.4.4	Metrik	83
			3.4.5	Reimschema	84
			3.4.6	Satzbau und Wortmaterial	86
			3.4.7	Traditionelle Stilmittel	87
			3.4.8	Stilmittel der Avantgarde und des Films	90
		3.5	Überna	ahmen von den traditionellen Romances	93
			3.5.1	Bruchstückhafter Charakter	93
			3.5.2	Wechsel der Tempora	94
			3.5.3	Genaue Orts-, Zeit- und Herkunftsangaben	95
			3.5.4	Aufzählungen	96
			3.5.5	Wiederholungen und Refrains	96
			3.5.6	Einfügung von Dialogen	98
			3.5.7	Einmischung des Erzählers in das Geschehen	98
			3.5.8	Epitheta	99
		3.6		lseitigen Begabungen und Interessen Lorcas	
			und ih	r Einfluss auf den <i>Romancero</i>	99
			3.6.1	Der Zeichner	
			3.6.2	Der Musiker	102
			3.6.3	Der Filmbegeisterte	
			3.6.4	Der Rezitator	105
VI.	De	r Rom	ancero	in der Übersetzung von Koppenfels	107
	1	Zieltextabhängige Kritik			
	2	Ausg	gangste	ktabhängige Kritik und Vergleich mit Beck	108

	3	Kom	mentie	rendes Übersetzungsverfahren	114	
Vla.	Beı	ırteil	ung na	ch den Kriterien der literarischen Kategorie	119	
	1	Acht	rhythn	nische Silben versus acht Wortsilben	120	
	2	Spar	nischer	8-Silbler versus vierhebiger Trochäus	121	
	3			ı versus reimfreie Verse		
	4	Getr	eue Üb	ersetzung versus adaptierende Übersetzung	126	
	5			der ästhetischen Wirkung versus rer Rezeptionsmechanismus	126	
VIb.	Beı	ırteil	ung na	ch den Kriterien der sprachlichen Kategorie	129	
	1		chtäquivalente Übertragung r semantischen Instruktionen			
		1.1	Durch	die Priorisierung der Metrik		
				gte Abweichungen	130	
			1.1.1	Einfügung von Wörtern		
			1.1.2	Austausch von Wörtern	140	
			1.1.3	Auflösung von metaphorischen		
				Substantivkomposita	144	
			1.1.4	Auflösung von Genitivmetaphern	150	
			1.1.5	Auslassung von Wörtern	153	
		1.2	Mange	elnde fremdsprachliche und		
			transl	atorische Kompetenz	155	
			1.2.1	Wortfehler	155	
			1.2.2	Verständnisfehler	160	
			1.2.3	Fehlinterpretationen	170	
			1.2.4	Falsche Auflösung von Substantivkomposita		
				mit Adjektiv	174	
		1.3	Mange	elnde Sachkompetenz	177	
			1.3.1	Inhaltliche Veränderung der Titel	177	

		1.3.2	Inhaltliche Veränderung von Verben					
			durch Spezifizierung	. 179				
2			ate Übertragung					
	der l	exikalis	schen Instruktionen	. 183				
	2.1	Durch	die Priorisierung der Metrik					
		beding	gte Abweichungen					
		2.1.1	Auflösung von Substantivkomposita					
		2.1.2	8					
	2.2	_	elnde Sachkompetenz	194				
		2.2.1	S					
			von Grundwörtern	. 195				
		2.2.2	8	202				
			von Symbolwörtern	203				
3		lichtkorrekte Übertragung						
	der g	gramma	tischen Instruktionen	208				
	3.1		die Priorisierung der Metrik					
		_	gte Abweichungen					
		3.1.1	Umformung des Singulars in den Plural					
	3.2	_	elnde Sachkompetenz					
		3.2.1	0 0	210				
		3.2.2	Nichtbeachtung des Punkts am Ende					
			eines Vierzeilers					
		3.2.3	0.0					
		3.2.4	Nichtbeachtung des bestimmten Artikels	. 215				
4	Nichtkorrespondierende Übertragung							
	der stilistischen Instruktionen							
	4.1	Durch die Priorisierung der Metrik						
		_	bedingte Abweichungen					
		4.1.1	Veränderung der polyrhythmischen Struktur					
		4.1.2	Erweiterung des Wortmaterials	. 216				

		4.2	Mange	elnde Sachkompetenz	218
			4.2.1	Ungenügende Beachtung	
				von parallelen Sätzen und Refrains	218
			4.2.2	Ungenügende Beachtung von	
				Substantivkomposita	223
			4.2.3	Ungenügende Beachtung von	
				Personifizierungen	223
			4.2.4	Ungenügende Beachtung von Synästhesien	224
VIc.	Bei	urteil	ung na	ch den Kriterien der pragmatischen Kategorie	229
	1	Spre	cherab	hängigkeit	229
		1.1	Nichtl	peachtung avantgardistischer Erzähltechniken	230
			1.1.1	Entmachtung des Verbums	230
			1.1.2	Verwendung paradoxer Adjektive	233
			1.1.3	Verwendung von Hypallagen	235
			1.1.4	Verkehrung von Sachordnungen	236
			1.1.5	"Falsche" Verwendung des	
				bestimmten Artikels	238
			1.1.6	Reduzierung der Interpunktion	240
			1.1.7	Neue Funktionen der Interpunktion	244
			1.1.8	Wörter aus dem	
				"entlegensten Spezialistentum"	251
		1.2	Nichtl	oeachtung filmischer Erzähltechniken	255
			1.2.1	Schneide- und Montagetechniken	256
			1.2.2	Schnelle Kameraschwenks	
				oder die "abnorme" Funktion der Zeit	261
			1.2.3	Weitwinkel und Zoom	266
	2	Der	Sachbe	zug	268
		2.1	Der "t	untige" Erzengel Michael	269
		2.2	Örtlic	he Gegebenheiten	272
		2.3	Brauc	htum	275
		24	Gesch	ichte	277

	3	Der (Ortsbezug	278
		3.1	El gitano / la gitana	279
		3.2	El niño / la niña	280
		3.3	El caballista	281
		3.4	Die Interjektion ay	283
		3.5	Stierkampf	285
		3.6	Pflanzen	289
	4	Emp	fängerbezug	291
		4.1	In der Sprache verankerte Symbolwörter	292
			4.1.1 La cal	293
			4.1.2 El velón	294
			4.1.3 El lirio, la azucena, la granada	295
		4.2	Geschlecht von Substantiven	297
VII.	Sch	lusst	pemerkungen	301
VIII.	Bib	liogra	aphie	309
IX.	Anl	nang:	Federico García Lorcas Romancero gitano	317